



THEMEN IN DIESER AUSGABE:

- Bericht Arbeitsdienst im März
- Hans-Roth Gedächtnisfischen
- Weitere Infos zur digitalen Angelkarte
- Gewässervorstellung Schwarzach

AUSGABE 3 / 23

HEFT 83



IN DIESER AUSGABE:

Dorftag Simonshofen, 2

Bericht Arbeitsdienst 3

Anfischen 2023 4

Gewässer Schwarzach 5

Workshop für Mädchen 8

Spaß & Infos 9

Vorwort

Liebe Fischerkolleginnen und Kollegen, liebe Mitglieder,

Mit diesem Bild vom Simonshofener Weiher, an dem sich die Jugend des AK Noris am Dorftag in Simonshofen beteiligte und ein Schnupperangeln für Kinder anbot grüße ich Euch diesmal.

Ein paar Besucher waren so angetan, dass sie sich für unseren Fischerkurs angemeldet haben. Unser Verein konnte sich bei dieser Veranstaltung von seiner besten Seite zeigen. Es lohnt sich also bei solchen Veranstaltungen präsent zu sein. Unsere Vereinsveranstaltungen waren diesen Sommer



Foto Oliver Gleißner

mit einigen Fängen gesegnet. Sei es beim Waller-Nacht-Angeln, dem Hege und Königsfischen oder dem Spinnfischen der Jugend an den Zinkweiher.

Allein für die Arbeitsdienste wünschen wir uns eine verlässliche und auch zahlreiche Teilnahme. Die Pflege unserer Gewässer gehört nun mal zum Angeln dazu, das sollte jedem Mitglied bewusst sein. Und je mehr von Euch mit-helfen, desto eher sind die notwendigen Arbeiten gemacht.

In diesem Sinne wünsche ich Euch weiterhin erfüllte Angeltage und ein herzliches Petri Heil“

Oliver Gleißner

1. Vorsitzender



Monatsversammlung
am 26. April 23 in der
Gartenstadt : .

Fotos UK Am 26.04.2023 fand die Monatsversammlung in der Eventhalle in der Gartenstadt statt. Unser Vorstand Oliver Gleissner führte durch den Abend, berichtete vom Hans-Roth-Gedächtnisfischen, und wies auf die kommende Veranstaltung Anfang Mai am Simonshofer Weiher hin. Über diese gelungene Veranstaltung könnt Ihr auch hier in der Infothek einen Bericht lesen. Es

Monatsversammlung im April

erging noch eine eindringliche Bitte an alle Anglerkollegen die Gewässer bei einem Besuch auch sauber zu halten. Dazu gehört auch den Müll in Form von leeren Dosen oder Flaschen auch bitte wieder mitzunehmen und fachgerecht zu entsorgen. Es erging nochmals die Information, offenes Feuer nur noch in Feuerschalen zu entzünden und nicht in einer Feuerstelle am Boden. Zum Schluss stellte Monika mit viel Herzblut

die digitale Angelkarte vor, die ab nächstem Jahr eingeführt werden soll. Jeder kann sich auch jetzt schon zu Testzwecken an der App anmelden. Im Nachgang konnten dies die Vereinskollegen auch schon ausprobieren. Es gab viele fachkundige Helfer auf der Versammlung. Jeder neue Testuser ist willkommen! UK.



Pixabay



Dorftag in Simonshofen – ein voller Erfolg

Organisiert vom örtlichen Dorfmarkt, fand am 7.5. wieder der Aktionstag der Firmen und Vereine des Laufer Ortsteils Simonshofen statt. Es lag nahe, dass sich unser Verein an unseren gepachteten Gewässern auch präsentierte, da doch die Weiher am Ortsrand liegen. Unsere Jugendabteilung unter der Leitung von Jakob Kögel organisierte alles. An mehreren Stationen konnten die Kinder Knoten binden, Fische unterscheiden ler-

nen und Wurftechniken üben. Dann ging es endlich ans Wasser. Jedem Kind wurde ein erfahrener Angler zur Seite gestellt und die Kinder durften die



Angel auswerfen. Meist gingen kleine Weißfische an den Haken. Aber auch einige schöne große Karpfen wurden gefangen, die dann von Jutta fachgerecht zerlegt, die Kleinen auch mitnehmen durften. Wir haben an diesem Tag sehr viele glückliche Kinder und sehr interessierte Eltern getroffen. Für uns als Verein hat es sich gelohnt an dieser Veranstaltung dabei zu sein. UK



Workshop Raubfischangeln

Der Fischereiverband Mittelfranken e.V. hat am ersten Juniwochenende zu einem Workshop speziell für Mädchen und Frauen über das Raubfischangeln angeboten. Auch vom AK Noris nahmen 3 Frauen teil. Los ging es am Freitag auf dem Gelände des Wasserwirtschaftsamtes in Abtberg am kleinen Brombachsee mit einem bombastischen Abendessen bei herrlichem Wetter. Auf dem Gelände zelteten die Teilnehmerinnen aus den verschiedenen Vereinen. Am nächsten Morgen ging es gleich mit einem praktischen Teil über verschiedene Methoden zum Raubfischangeln, das Klopfen mit dem Wallerholz auf dem Wasser (gar nicht so einfach, den richtigen Ton zu treffen) und dem Herichten verschiedener Montagen. Danach durften

die Teilnehmerinnen zusammen mit ihren Coaches auf das Wasser und sich im Fangen von Wallern üben. Nach dem Mittagessen ging es gleich weiter mit einem inspirierenden Vortrag von Ingo was beim erfolgreichen Fangen von Zander und Hecht zu beachten ist. Und schon ging es wieder rauf aufs Wasser. Spannend war es auch mit Hilfe des Echolots die Fischbewegungen im Wasser zu beobachten und die verschiedenen Ruten auszuprobieren. Im Laufe des Workshops bekamen die Teilnehmerinnen immer mehr



Fotos UK Übung und so konnten schlussendlich 3 Hechte und 15 Waller an Land gezogen werden. Ein herzliches Dankeschön an Andreas und Friedrich von der Bezirksjugend für die Organisation und Durchführung dieses lehrreichen Workshops. UK.

Der AK Noris ist Mitglied im mittelfränkischen Fischereiverband. Der Verband vertritt die Interessen der Vereine auf Landesebene



Heringsangeln an der Ostsee

Sonntag, 7.5.2023, 10-17 Uhr Das Dorf stellt sich vor: Aktivitäten, Vereine, Betriebe, Gastronomie, Kinder-Aktionen, Verköstigung, Flohmärkte : .

Heringsangeln ist definitiv kein Hexenwerk. Man muss nur zur richtigen Zeit am richtigen Ort sein. Ende März, Anfang April kann man es zum Beispiel an der Nordmole in Strahlsund probieren. Dicht an Dicht stehen dort die Angler und fangen die Fische. Die Ausrüstung dazu ist nicht teuer, im Prinzip kann man mit jeder Rute Heringe fangen. Es reicht eine Spinnrute mit einer Stationärrolle. Mit einer geflochtenen Schnur lässt sich weiter werfen, die monofile beugt aber durch ihre Dehnbarkeit Aussteigern vor. Heringspaternoster gibt es in unterschiedlichen Vari-



anten, es lohnt sich mehrere davon dabei zu haben, da sie sich oft verheddern. Das klassische Heringsblei ist rot-weiß und sollte 30g-60g schwer sein. Der Drahtsetzkescher ist praktisch für die toten Fische, da diese damit ge-

kühlt werden können, und zugleich durch das Drahtgeflecht automatisch geschuppt werden. Denn die Schuppen sind sehr hartnäckig und finden sich auch noch nach Tagen überall. UK



Foto UK

Der Hering



Pixabay Licence

Der atlantische Hering ist ein schlanker Fisch mit silberner Farbe und bläulichem Rücken. Er hat eine typische Heringsform mit einem schmalen

Kopf und einem schuppenlosen Bauch. Seine Größe variiert zwischen 20 und 35 cm und er kann ein Gewicht von bis zu 500 Gramm erreichen.

Er lebt in Schulen (d.h. in Schwärmen) und sein Lebenszyklus ist von der Laichsaison geprägt, die von Januar bis Juli dauern kann. Während dieser Zeit wandern die Heringe in großen Schwärmen zu ihren Laichplätzen, die sich normalerweise in flachen Küstengewässern befinden.

Dort legen die weiblichen Heringe ihre Eier ab, die von den männlichen Heringen befruchtet werden. Sie wandern jährlich zwischen den Laich und Nahrungsgebieten hin und her. Und diese Wanderung macht sich das Heringsangeln zu nutze. Die Fische bevorzugen eine Wasser-



Foto UK



Foto UK

temperatur von 7-9 Grad. Das ist meist im März oder April. Wann genau die Heringe in Ufernähe sind kann man nicht genau sagen, da dies an den Temperaturen liegt. Nach einem kalten, langen Winter dauert es länger, als wenn die Temperaturen im frühen Frühjahr schon sehr mild sind.

UK

Hege- und Königsfischen 23

Also, langweilig war das diesjährige Hege- und Königsfischen ganz sicher nicht! Es war alles dabei: der heißeste Tag des Jahres, ein kurzes, aber um so heftigeres Unwetter, zerfetzte Pavillons, eine ruhige Nacht, viele Fänge, neue Fischerkönige und ein schönes Fest! Aber der Reihe nach: Freitag vor dem Hege- und Königsfischen begann schon der Aufbau des Festzeltales, es sollte doch alles vorbereitet sein für die

Mitglieder. Das Foto dazu seht Ihr in der Mitte. Am Samstag wurde es dann heiß und heißer, sogar Abkühlung wurde in den

Zinkweihern gesucht. So allmählich trudelten nachmittags dann die Angler und Anglerinnen ein. Ab 18 Uhr sollte es ja los gehen. Der Himmel verdunkelte sich und kurz nach 19:00 Uhr entlud sich ein heftiges Gewitter mit sehr starken Sturmböen über den Zinkweihern. Alle rannten zum Zelt und halfen mit, es irgendwie am Boden zu halten. Obwohl es mit dicken Spanngurten gesichert war, hob es die Mitglieder immer wieder in die Höhe. Ein Pavillon überlebte den Sturm leider nicht. Nach einer Stunde war alles vorbei und die Sonne kam wieder hervor, als wäre nichts gewesen. So wurden die Angeln zwei Stunden später als geplant ausgeworfen, was aber den Fängen zu folge, keine Auswirkungen hatte. Auch am nächs-

ten Morgen kamen noch einige Angler und konnten auch gute Fänge vorweisen. Um 11 Uhr begann das abwiegen und 2 Stunden später standen die neuen Fischerkönige fest:

Christian Kiss mit einem Waller von 3.755 Gramm und der Jugendfischerkönig Maximilian Bordiehn mit einem schönen Graskarpfen von 6.825 Gramm. Herzlichen Glückwunsch an Euch Beide!

Auch die anderen erfolgreichen Angler und Anglerinnen konnten sich wieder über schöne Preise erfreuen.

Mit gegrillten Steaks, Bratwürsten und leckeren Kuchen (herzlichen Dank an alle Bäcker und Bäckerinnen!) klang die Veranstaltung aus. UK



**Hege und
Königsfischen
von Samstag, den
15 Juli 18 Uhr bis
Sonntag den, 16
Juli 11 Uhr**



Fotos: UK

Schöne neue Zeit - Contra Digitaler Angelschein



Pixabay License

*Der digitale
Angelschein erhitzt
die Gemüter. Eine
Streitschrift mit Pro
und Contra von
unseren Mitgliedern
Gerhard Zenk
(Contra) und
Monika Goletz
(Pro).*

Schöne neue Zeit!

Wow! Wer am vergangenen Mittwoch (26.04.) die Monatsversammlung besucht hat, konnte Frauenpower pur erleben. Unsere Datenspezialistinnen Monika Goletz und Ulrike Keller zeigten in einer aufwändigen Darstellung auf einer riesigen Demonstrationwand, die digitale Zukunft für unseren Verein.

Ab nächstem Jahr soll es also keine Fangbüchlein geben, keine Fanglisten und auch keine Jahresübersichten. Alle diese Daten sind künftig über APPs zu führen. Das setzt voraus, dass jeder Angler entweder ein Smartphone oder ein iPad oder gar ein

Tablet mitführen muss, wenn man/Frau ans Wasser zum Angeln geht. Die Tagesdaten sind dann elektronisch zu erfassen. Die Daten wandern dann in eine Cloud und können dann am Jahresende auf Tastendruck – oder sagt man besser Click – in Form einer übersichtlichen Tabelle abgerufen werden.

Und wenn wir einen Schritt weiter in die Zukunft denken, dann können für jedes unserer Gewässer eine App herunterladen. Man loggt sich ein und gibt den zu beangelnden Fisch vor und schon wird einem die richtige Stelle am Wasser angezeigt, die erfolverspre-

chend scheint. Das Schöne daran ist, dass man/Frau gar nicht mehr bei Wind und Wetter persönlich am Weiher oder Fluss anwesend sein muss. Nein, man legt sich aufs Kanapee und kann ganz bequem virtuell ein paar spannende Angelstunden verbringen. Keine Wurmfinger, kein verschleimter Lappen und auch das mühsame Auffädeln von Maiskörnern entfällt.

Nenn man/Frau das schon Gaming?

Nein! Das alles ohne mich! Ich möchte noch am Wasser sitzen, die Natur um mich herum beobachten und genießen. Ob nun ein Fischlein anbeißt oder nicht, spielt keine Rolle. Ich werde auf jeden Fall bis zum Ende meines Lebens meiner Passion „Analog“ treu bleiben.

Petri Heil!

Gerhard Zenk

Schöne neue Zeit - Pro Digitaler Angelschein

Schöne neue Zeit!

Gerne nehme ich die Gedanken von Gerhard Zenk auf und bedanke mich als Erstes für sein Feedback. Das ist wertvoll und ich freue mich sehr darüber.

Schön ist, dass der Eindruck von „Frauenpower pur“ hinterlassen wurde, sowas höre ich immer gerne.

Auch an diesem Abend wurde es mehrfach erwähnt:

Ab dem kommenden Angeljahr wird es natürlich weiterhin unsere „Fangbüchlein“ geben. Allen Mitgliedern ist es freigestellt, ob jemand die Papierform für sich beibehalten oder sich für die neue digitale Form des Erlaubnisscheins entscheiden möchte.

Das ist etwas, was mir an der ganzen Sache äußerst gut gefällt. Es besteht die Möglichkeit, für alle die das mögen, zukünftig im Anglerklub Noris ihren Erlaubnisschein digital zu führen. Was den Vorteil hat, dass man in dem Fall keine extra Fanglisten am Jahresende mehr schreiben muss. Es entfällt auch das Risiko einer verspäteten Abgabe, mit nach sich ziehenden Abgeltungsbe-



Pixabay License

trägen, da sich eine Abgabe durch die digitale Form erübrigt. Genauso steht die digitale Erlaubniskarte, direkt nach Prüfung vom Zahlungseingang für die Mitglieder zur Verfügung. Kein Verlust auf dem Postweg, kein extra Weg in die Geschäftsstelle die nur einmal die Woche offen hat. Keine extra Überprüfung (kopieren, einsenden) vom Fischereischein mehr nötig.

Für mich persönlich sind das viele Pluspunkte, die mich bestärken, dass die digitale Angelkarte ein Mehrwert für den Anglerklub ist.

Aber ungeachtet dieser Vorteile darf und wird nicht vergessen, dass unser Verein auch viele ältere Mitglieder hat. Die langjährigen Mitglieder sind es, welche den Verein getragen und zu dem geführt haben, was er heute darstellt. Sie halten die Treue,

brachten und bringen ihre Arbeitskraft und Energie an unseren Gewässern seit vielen Jahren mit ein. Sie haben viel Wissen, welches der AKN sehr schätzt und ich mich immer freue, wenn ich von einem der „alten Hasen“ wieder einen Tipp zum praktischen Angeln ergattern konnte. Für einige dieser Mitglieder, ob nun Männer oder Frauen, ist die Handhabung von Handys und Apps fremd geblieben. Und diese Mitglieder werden auch zukünftig im Anglerklub Noris ihre gewohnte Form des Erlaubnisscheins beibehalten können.

Dennoch ist vielleicht der eine oder die andere neugierig und würde sich gerne mehr mit dem digitalen Erlaubnisschein befassen.



Der digitale
Angelschein erhitzt
die Gemüter. Eine
Streitschrift mit Pro
und Contra von
unseren
Mitgliedern
Gerhard Zenk
(Contra) und
Monika Goletz
(Pro).

Schöne neue Zeit - Pro Digitaler Angelschein

Ob jetzt nur, um das auch mal gesehen zu haben oder um es näher kennen zu lernen. Dazu ist dieses Jahr eine gute Gelegenheit. Jeder/jede kann für 2023 den digitalen Erlaubnisschein kostenlos bekommen und parallel zum Papiererlaubnisschein testen. Das ist möglich für diejenigen, welche ein Smartphone besitzen und letztlich wird es nur diese Personen interessieren.

Es ist geplant, dass im Laufe des Jahres noch eine extra Versammlung angesetzt wird, für Mitglieder, die sich beim Installieren, testen, oder sonstigen Fragen zur App, helfen oder informieren lassen möchten. Oder einfach mal bei anderen gucken wollen, wie das denn alles so mit dem digitalen Erlaubnisschein geht.

Das Allerbeste daran ist aber, dass das Angeln auch zukünftig „Analog“ bleiben wird. Nur weil der Erlaubnisschein, parallel ab dem kommenden Jahr auch digital erhältlich ist, bleiben meine Erlebnisse an unseren Gewässern, in der Natur um mich herum bestehen und ich werde das auch zukünftig genießen.

Meine Passion heißt nicht „Analog“ sondern „Angeln“!

Und ich glaube, letztlich ist das auch die Passion von unserem Gerhard Zenk, den ich sehr schätze und ihm über die Jahre hinweg immer gerne zuhöre, da er über ein umfassendes Wissen zur Angelei und unseren Gewässern verfügt, was ich persönlich für unseren Verein, genauso wie den digitalen Erlaubnis-



Pixabay License

schein, als großen Mehrwert sehe.

Der im AKN sehr oft gebräuchliche Satz: „Zwischen Tradition und Moderne“. Ich glaube noch nie war das so deutlich wie jetzt. Die Tradition bleibt erhalten und der Anglerklub Noris geht dennoch in die Moderne. Das eine behalten und trotzdem vorangehen, das gefällt mir besonders gut.

Und es ist doch schön, dass in unserem Verein an die jungen und die älteren Angler/innen gleichwohl

gedacht wird.

Meine Zukunftsvision würde sich eher in so einer Richtung darstellen: Vielleicht ist man als „Jungangler“ am Wasser und nichts will beißen und vielleicht sitzt ein „alter Hase“ auch in der Nähe am Wasser und fängt die schönsten Fische. Und vielleicht zeigt der alte Hase dem Jungangler was es denn so für Tricks und Wissen zum Gewässer und den darin enthaltenen Fischen gibt, z.B. wie man den Fisch beim Angeln überlisten kann. Und der Jungangler hört zu und dann fängt der Jungangler durch diese Tipps auf einmal schöne Fische. Und der Jungangler zeigt dem alten Hasen voller Stolz Bilder von seinen gefangenen Fischen, die er auf seinem Handy gespeichert hat. Und beide sitzen am Wasser, verstehen sich, sind froh, beobachten und genießen die Natur um sich herum. Und da ist es dann letztlich beiden egal, ob nun ein Fischlein anbeißt oder nicht und das Fischlein das gebissen hat, nun mit dem Handy oder mit dem Kugelschreiber eingetragen wird.

Petri Heil!

Der digitale
Angelschein erhitzt
die Gemüter. Eine
Streitschrift mit Pro
und Contra von
unseren
Mitgliedern
Gerhard Zenk
(Contra) und
Monika Goletz
(Pro).

Gefunden von
unserem
Vereinsmitglied Harry
Link

Ein bisschen Spaß muss sein.....

Ein Mann geht im Winter zum Eisangeln. Er schlägt ein Loch ins Eis und angelt. Da hört er plötzlich eine Stimme aus dem Nichts."

ginnt dort zu Angeln. Wieder ertönt die Stimme. Hier gibt es nichts zu angeln!"



Pixabay License



Pixabay License

Hier gibt es nichts zu angeln!" Der Mann packt seine Sachen zusammen, geht ein Stück weiter und be-

Er packt also seine Sachen und schlägt ein Stück weiter wiederum ein Loch ins

Eis und hält seine Angel hinein. Und wieder erklingt diese Stimme. "Hier gibt es nichts zu angeln!"

Darauf ruft der Mann erschrocken: Wer bist du? Etwa Gott?

"Nein du Idiot! Ich bin der Stadionsprecher der Eissporthalle!"

Quelle unbekannt

Grüne Heringe mit Bratkartoffeln



Bei dem grünen Hering handelt es sich um einen frischen Hering, der nicht eingelegt oder mariniert wurde. Den grünen Hering können Sie auf vielfältige Art und Weise zubereiten – ein Klassiker aber ist die Variante „Müllerin Art“. Bei diesem Rezept wird der Hering großzügig in Mehl gewälzt und dann in heißem Öl angebraten. Heringe kalt abwaschen, mit

Pixabay License

Küchenpapier

trocken tupfen, pfeffern und salzen, in Mehl wenden und in Pfannenbutter bei schwacher Hitze langsam von beiden Seiten goldbraun braten. Mit Brot oder Bratkartoffeln und Salat servieren. Salzen und pfeffern Sie den Fisch kräftig und geben Sie etwas Essig oder Zitronensaft in den Innenraum. Dies kann dabei helfen, dass der Eigengeruch sich beim Bra-

ten schnell verflüchtigt. Zum Würzen der grünen Heringe sind beispielsweise Kräuter der Provence und andere Kräuter, die Sie in Ihrem Garten finden, gut geeignet.

Falls Ihr auch ein tolles Rezept habt – sei es für Angelteige oder zur Zubereitung der Fän-

ge–schickt diese gerne an ulrike.keller@anglerklub-noris.de oder info@anglerklub-noris.de

Wir freuen uns über Beiträge! UK

Gerne könnt Ihr mit
Euren Bildern, Witzen
Rezepten oder
Neuigkeiten unsere
Infothek bereichern.

Jugend-Spinnfischen an den Zinkweihern



Foto JK

ein Hecht (ca. 70cm) und ein Waller (ca. 55cm) wurden an den Zinkweiern gefangen

Das Jugendzeltlager 2023 fand vom 21.07. - 23.07.2023 wieder in Forst bei Neustadt an der Aisch statt.

Freitags fanden sich ab 14:00 Uhr ca. 20 Jugendliche des FV Neustadt/Aisch und des AK Noris e.V. beim Vereinsheim der Neustädter ein. Nach der Platzauslosung und dem Zeltaufbau durften die Jugendlichen dann auch direkt mit dem Angeln starten. Innerhalb weniger Minuten konnten die ersten Fische (ein paar Karpfen mittlerer Größe) gefangen werden. Nach der abendlichen Stärkung in Form von Steaksemmeln waren die Jugendlichen schnell wieder an ihren Angelplätzen und angelten, was das Zeug hielt. Bis Mitternacht konnten einige schöne Fische, unter anderem ein Waller mit über 6 kg gelandet werden.

Erschöpft, aber glücklich fielen die Jungs und Mädels in ihre

Betten, um am darauffolgenden Samstag früh morgens ab 06:00 Uhr wieder am Wasser zu sitzen. Den meisten gelang das auch. Nach einem stärkenden Frühstück wurde dann das Quiz und das Castingturnier veranstaltet. Dabei wurde nach Altersklassen (über 13 / unter 13) unterschieden.

Im Anschluss wurden die Spinnruten für das nachmittägliche Spinnfischen an den Zinkweiern ausgerüstet und montiert. Innerhalb von ca. 2,5 h konnten die Jugendlichen einen Hecht mit ca. 70cm und einen kleinen Waller mit ca. 55cm fangen. Die Sonne gab ihr Bestes und wir hatten einen tollen, wenn auch sehr heißen Tag an den Zinkweiern.- Nach der Rückkehr nach Forst wurden dann alle mit frischen Grillhähnchen versorgt. Vielen Dank auch an dieser Stelle noch einmal an Uwe Mühlber-

ger, der als 1. Vorsitzender des FV Neustadt/Aisch das leckere Abendessen zubereitete.

Die darauffolgende Nacht durften die Jugendlichen durch angeln. Es wurden einige Fische gefangen, unter anderem auch ein paar kleine Zander.

Am nächsten Morgen waren erst einmal alle Jungs und Mädels platt.

Gegen Mittag wurden dann noch kleine Erinnerungsgeschenke an die Jugendlichen verteilt. Der Wanderpokal ging wieder einmal an unsere Freunde aus Neustadt.

Wir hatten ein schönes Wochenende mit den Jugendlichen der beiden Vereine, welches von hervorragendem Wetter, tollen Fängen und sehr guter Gastfreundschaft geprägt war.

Ich freue mich bereits jetzt auf das Jugendzeltlager 2024.

Jakob Kögel



Foto: MG

Neuer Schriftzug am Pfreimdhaus

Am zweiten Augustwochenende wurde der Schriftzug „Anglerklub Noris e.V. Nürnberg gut sichtbar von unserem

Mitglied Hans Lösel auf dem Pfreimdhaus aufgemalt.

So ist für alle Besucher des Hause und auch die zahlreichen Wanderer,

die am Pfreimdhaus vorbeikommen, ersichtlich, wem das Haus gehört.



Arbeitsdienst mal anders....

Ein herzlicher Dank geht an Horst Berger, der eigentlich zum Angeln an die Pfreimd gekommen war. Ihm ist aber aufgefallen, dass die Laube dringend einen neuen Schutzanstrich

nötig hat. Also spendete er die benötigten Utensilien und verpasste der Laube einen neuen Anstrich. Schön, wenn die Arbeit gesehen wird.

Vielen Dank für Deine Spende und Deine Hilfe, Horst!



Foto: MG



Foto: MG



Zum Gedenken an unsere Verstorbenen in Trauer und in Anteilnahme des Anglerklub Noris e.V. Nürnberg

Foto: UK

*Allen Angehörigen
wünschen wir vom
Anglerklub Noris viel Kraft
und möchten für den
unermesslichen Verlust
unser tief empfundenen
Beileid ausdrücken.*

Unser langjähriges Mitglied

Hans Jürgen Schröter

*03.04.1960 +29.04.2023

Unser Mitglied

Serhiy Klyukin

*12.02.1950 +31.05.2023

Unser langjähriges Mitglied

Sigfried Wörlein

*03.02.1943 +17.07.2023

Impressum

Redaktion

Anglerklub Noris e.V. Nürnberg
Augustenstr. 3
90461 Nürnberg

Geschäftszeiten:

Dienstags 17.00-19.00 Uhr
Telefon: 0911/4 71 92 00
Fax: 0911 / 4 71 94 00

E-Mail: info@anglerklub-noris.de

Website: www.anglerklub-noris.de

Redaktionelle Bearbeitung

Ulrike Keller

Bankverbindung:

VR Bank Nürnberg
BLZ 760 695 59
Anglerklub Noris e.V. Nürnberg
Konto-Nr. 1450824
IBAN: DE76 7606 9559 0001 4508 24

Infothek des Anglerklub Noris e.V. Nürnberg

Heft 83, Ausgabe 3/2023

Offizielle Vereinsnachrichten des Anglerklub Noris e.V. Nürnberg

Irrtum und Änderung vorbehalten.

© 2023 Anglerklub Noris e.V. Nürnberg

Nachdruck, Vervielfältigung und Übernahme in elektronische Datenspeicher, auch auszugsweise, sind nur mit schriftlicher Genehmigung des Anglerklub Noris e. V. Nürnberg gestattet. Die veröffentlichten Beiträge geben die Meinung/en der Verfasser, nicht unbedingt die des Anglerklub Noris e.V. Nürnberg wieder. EinsenderInnen von Text- und / oder Bildbeiträgen erklären sich mit derer redaktionellen Bearbeitung sowie Veröffentlichung einverstanden.

Termine

SEPTEMBER

28. Donnerstag 19.30 Uhr
Monatsversammlung

OKTOBER

keine Monatsversammlung

8.10. Beginn Fischerkurs

28. Samstag, 8.30 Uhr
Umweltschutztag

NOVEMBER

Keine Monatsversammlung

DEZEMBER

7. Donnerstag 19.30 Uhr
Monatsversammlung

JANUAR

6. Samstag, 9.00 Uhr
Jahreshauptversammlung



Pixabay License